

Personalnotizen.

— Friedrich Ritter v. Hartmann k. k. Lieutenant ist am 24. Juni in der Schlacht bei Custozza gefallen.

— J. G. Beer ist von der Stelle eines Generalsekretärs der k. k. Gartenbaugesellschaft zurückgetreten. Dr. Reichardt hat dieselbe interimistisch übernommen.

— Georg Jan, Direktor des naturhistorischen Museums (Museo civico) in Mailand, starb am 17. Mai 1866. Derselbe wurde im Jahre 1791 in Wien geboren, übernahm noch sehr jung die Professur der Botanik an der Universität Parma und gründete 1831 mit Giuseppe de Cristoforis jenes umfangreiche Museum, dem er bis zu seinem Tode vorstand.

— Dr. H. W. Reichardt ist an die Stelle des verstorbenen Dr. Kotschy zum Kustos-Adjunkten des k. k. botanischen Museums in Wien ernannt worden.

Vereine, Gesellschaften, Anstalten.

— In der Sitzung der zool.-botanischen Gesellschaft am 3. Juli sprach Dr. Reuss jun. über *Veronica anagalloides* Guss., welche er in diesem Jahre in der nächsten Umgebung Wiens, bei der Dornbacher Schwimmschule aufgefunden hatte, und erläuterte ausführlich ihre Unterschiede von *V. Anagallis*. Sie ist in allen Theilen zarter, meist kleiner; reichblüthiger; mit Ausnahme der Blätter fast durchaus mit feinen Drüsenhaaren besetzt und besitzt einen eigenthümlichen Geruch, der an die frischen Pflaumen erinnert, eine Eigenschaft, die nirgends angegeben wird; der Stengel ist nicht hohl und entbehrt der Vierkantigkeit und der erhabenen Linien, die bei *V. Anagallis* an denselben herablaufen, ist also stielrund. Die Blätter sind schmaler sparsamer gesägt, nur bei kleineren Exemplaren gegenständig, sonst in dreizähligen Wirteln angeordnet, auch ist ihre Nervation etwas verschieden von der bei *V. Anagallis*, indem ausser dem Mittelnerven besonders zwei mit dem Blattrande parallel laufende Nerven auffallen. Die Kelchzipfel sind stumpfer und mehr elliptisch, kürzer als die Kapsel; bei *V. Anagallis* lanzettlich zugespitzt, so lang oder länger als die Kapsel. Die Farbe der Corolle ist weiss mit violetter Zeichnung, bei *V. Anagallis* lichtblau; die Kapsel nicht kreisrund, sondern elliptisch, ungefähr halb so breit als lang, und enthält jedes Kapselfach nur 3—4 Reihen Samen, bei *V. Anagallis* 5—7 Reihen. Der Vortragende gibt hierauf die Punkte an, in welchen die Dornbacher Pflanze von der Beschreibung Gussone's und von an anderen Orten gesammelten Exemplaren differirt, erwähnt besonders die nicht immer so reiche Behaarung und die Länge der

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1866

Band/Volume: [016](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Personalnotizen. 258](#)